Presseinformation

29. August 2013

„Wachau Volunteer" von UNESCO prämiert

Pernkopf, Schwarz: Wichtige internationale Auszeichnung für niederösterreichisches Naturschutz-Projekt

Das Pariser Welterbezentrum der UNESCO erklärte kürzlich das Projekt „Wachau Volunteer" zum „Best-Practice-Beispiel". Das niederösterreichische Naturschutz-Projekt gilt somit als weltweites Vorzeigebeispiel für die fast 1.000 anerkannten Welterbestätten. Zwischen den Jahren 2009 und 2013 haben viele Freiwillige eine Arbeitsleistung von rund 100.000 Euro erbracht und dabei knapp 34 Hektar wertvolle Trockenrasen gepflegt.

„Die Würdigung unserer Naturschutzbemühungen durch die UNESCO zeigt einmal mehr, dass wir in Österreich das Naturland Nummer eins sind. Partnerschaftlicher Naturschutz, mitgetragen von den Menschen aus der Region, bringt sichtbare Erfolge", freut sich Landesrat Dr. Stephan Pernkopf, der sich vom Einsatz der Volunteers auch immer wieder vor Ort überzeugt hat.

Mit „Wachau Volunteer" führt der Arbeitskreis Wachau mit ehrenamtlichen Helfern, unterstützt durch Gemeinden und Landwirte, seit Jahren ein internationales Leuchtturmprojekt in der Naturschutzarbeit und Kulturlandschaftspflege durch. Heuer nehmen 16 Freiwillige aus Österreich, Deutschland, Polen, Tschechien, Finnland, Russland, Südkorea, China am „Wachau Volunteer" teil.

Landesrätin Barbara Schwarz, die frühere Vorsitzende des Arbeitskreises Wachau und ihr Nachfolger in dieser Funktion, der Spitzer Bürgermeister Dr. Andreas Nunzer, würdigten besonders die Leistung der Freiwilligen. Beide verwiesen darauf, dass schon 2011 das Lebensministerium das Projekt „WachauVolunteer" als österreichisches Best-Practice-Beispiel für Naturschutz und Landschaftspflege ausgezeichnet hat.

„Der Arbeitskreis Wachau arbeitet seit mehr als 10 Jahren intensiv an Naturschutzprojekten. Denn die Naturlandschaft ist in der Wachau genauso einzigartig wie die Kulturlandschaft mit ihren Baudenkmälern und Steinterrassen. Die Freiwilligen aus der ganzen Welt, die im Rahmen von ‚Wachau Volunteer' bei der Pflege der Trockenrasenflächen mitarbeiten, leisten einen unbezahlbaren Beitrag für den Erhalt des Landschaftsbildes, der Biodiversität und für Naturschutz

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

und Kulturlandschaftspflege. ‚Wachau Volunteer' ist mit seinem internationalen Teilnehmerkreis auch ein gelungenes Beispiel für globales friedvolles Bemühen um ein gemeinsames Ziel über alle Grenzen und Sprachbarrieren hinaus", so Schwarz.

Für 2013 und 2014 sind wieder vier Projektwochen für 36 Teilnehmerinnen geplant. In den kommenden zwei Jahren sollen weitere 12 bis 15 Hektar Trockenrasen gepflegt werden. Kooperationspartner sind dabei die Österreichische Alpenvereinsjugend, der Service Civil International - Austria und die Regionalhauptschule Spitz. Unterstützt wird das Regionalprojekt über das EU-Förderprogramm „Ländliche Entwicklung".

Nähere Informationen: Büro LR Pernkopf, Telefon 02742/9005-15473, e-mail lr.pernkopf@noel.gv.at, bzw. Büro LR Schwarz, Marion Gabler-Söllner, Telefon 02742/9005-12655, e-mail marion.gabler-soellner@noel.gv.at.

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at